



zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Gemeinde

HIRSCHBACH

IM MÜHLKREIS



Ausgabe 7/2019

22. Juli 2019

Vorwort des Bürgermeisters	2	Kurz notiert	5
Bürgermeisterbrief	2	Gratulation, Sprechtag, OÖ GKK Kurs	
Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2019		Gemeinde, ASZ, Infomappe, ...	6
Vorwort des Bürgermeisters	3	Teichsanierung, Gemeindeparzelle, ASZ	
Kurz notiert	3	Soziales, Jugend, Energie	7
Urlaub Dr. Haselauer und Dr. Steigersdorfer, Workshops der WKO		Kurz notiert	7
Vorsorge, Kirchenlinde, Hundeh.	4	Ikone-der-Volkskultur	8
Stellenausschr. Gemeindeamt	5	Danke von Johann Pammer	
Mitarbeiter/in der Allgemeinen Verwaltung		Öffentlicher Verkehr	8
		Gesundheit, Kurz notiert	8



Impressum:

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis, Museumsweg 5

Telefon: 07948/8701
Telefax: 07948/8701-8
e-mail: gemeinde@hirschbach.at
web: www.hirschbach.ooe.gv.at

Bürgermeisterbrief

VORWORT

Liebe Hirschbacherinnen und Hirschbacher,

zum **Bürgermeisterbrief über die Volksschule kursieren diverse Spekulationen.**

In einem gemeinsamen Gespräch mit Elternverein, Volksschuldirektion und Kindergartenleitung konnten wir diese klarstellen:

Erstens, die Volksschule und Kindergarten werden nicht geschlossen.

Zweitens, bei der Sanierung geht es nur mehr um den Zeitpunkt der Sanierung. Da die geplanten Sanierungsmaßnahmen (Dach, Dämmung, Fenster, Heizungstausch, Turnsaal innen) vom Land OÖ genehmigt und auch vom Land OÖ im Finanzierungsplan vorgeschrieben wurden, hoffe ich, dass es aufgrund der vorliegenden höheren Baukosten zur Erhöhung des Finanzierungsplanes kommt, da die Baumaßnahmen ja vom Land OÖ beim Finanzierungsplan bzw. Baugenehmigung als notwendig bestätigt und vorgeschrieben wurden. Sobald diese Klärung mit dem Land OÖ herbeigeführt ist, wird die Sanierung - in Abstimmung mit dem Schul- und Kindergartenbetrieb - durchgeführt.

Drittens, weitere Maßnahmen: Unabhängig von der Sanierung wird die Schule mit schnellem Glasfaser-Internet versorgt, damit die Lehrer aktuelle Lehrmedien einsetzen können. Weiters werden nach der Sanierung die Klassenräu-

me ausgemalt und Sportgeräte des Turnsaales erneuert.

Viertens, die dritte Kindergartengruppe wird entweder in der zweiten Bauetappe realisiert oder vorher, wenn es aufgrund der Kinderanzahl bereits notwendig ist.

Fünftens: Wir wollten immer auch die weiteren Wünsche (Turnsaalvergrößerung, Kulturraum-Umbau/Zubau, Seminarräume für die Kräuterkraftquelle, Musterhaussanierung) erfüllen. Diese Planungen erfordern Zeit. Wenn sich dann herausstellt, das es für diese Wünsche keine Finanzierung gibt, muss erneut geplant werden. Auch die Umstellung der Gemeindefinanzierung auf „Finanzierung Neu“ hat ebenfalls dazu geführt, dass wir auf mehrere Bauetappen aufteilen und umplanen müssten. Hätten wir diese Wünsche von vornherein beiseite gelassen, gäbe es genauso Vorwürfe, wie jetzt den Vorwurf das die Schule schon lange saniert sein könnte. Ich appelliere an alle, sich bei Fragen oder Unklarheiten gerne an mich zu wenden. Arbeiten wir gemeinsam daran, unseren Kindern mit guter Bildung einen guten Start ins Leben zu ermöglichen!

IN DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 4. JULI 2019 WURDEN FOLGENDE BESCHLÜSSE GEFASST:

1. **Kenntnisnahme des Prüfberichts des Prüfungsausschusses vom 27.06.2019.**

Der Prüfungsausschuss hat



in seiner letzten Sitzung die Projektierungskosten für die Sanierung der Volksschule für die Jahre 2017 – 2019 sowie die Verfügungsmittel und Repräsentationsausgaben der Jahre 2017-2018 geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat hat den Prüfbericht einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. **Kenntnisnahme des Prüfberichts der BH Freistadt zum Rechnungsabschluss.**

Der Gemeinderat hat den Prüfbericht der BH Freistadt vom 23.05.2019 zum Rechnungsabschluss 2018 einstimmig zur Kenntnis genommen.

3. **Beschlussfassung des Finanzierungsplanes und Auftragsvergabe für den Ankauf eines Kommunal-Kleinfahrzeuges samt Zusatzgeräte.**

Die Gemeinde hat sich für die Anschaffung eines Kommunal-Kleinfahrzeuges, welches im Winter für die Gehsteigräumung (Schneeschild, Kastenstreuer und Schneefräse) und im Sommer für die Grünraum-

pflege (Zwischenachsmähwerk und Grasfangbox, Kehrmaschine) eingesetzt wird, entschieden.

Der Gemeinderat hat die Auftragsvergabe an die Fa. Esch Technik im Zuge der BBG-Bestellung sowie den dazugehörigen Finanzierungsplan in Höhe von € 56.353,00 einstimmig beschlossen. Die Anschaffung ist aufgrund des Projektfonds der Gemeindefinanzierung NEU, welcher den Ankauf von Kommunalfahrzeugen fördert, möglich geworden. Die Finanzierung des Ankaufs erfolgt zu 80% durch das Land OÖ (€ 45.100,00), die restlichen 20% (€ 11.253,00) muss die Gemeinde aus ihren Ansparmitteln nehmen.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Schulausspeisungstarife ab dem Schuljahr 2019/2020.

Der Gemeinderat hat die Erhöhung der Schulausspeisungstarife ab dem Schuljahr 2019/2020 mehrheitlich (13 Ja-Stimmen ÖVP, 5 Nein-Stimmen SPÖ, 1 Stimmenthaltung SPÖ) beschlossen: Portionspreis Schüler/Kindergarten: € 3,40; Erwachsene € 6,40.

5. Beratung über die Einführung und Umsetzung des Projekts „Orange“ im ASZ Hirschbach i.M., Beschlussfassung.

Der Gemeinderat hat die Einführung des Projekts Orange mit 1.1.2020 einstimmig beschlossen. Die Bevölkerung wird zeitgerecht über die vereinbarten Freimengenkontingente, neue Abgabentarife (geplante Reduktion um 5%)

und weitere Neuerungen mittels Informationsschreiben und Artikel im Amtsblatt informiert.

6. Flächenwidmungsplanänderung 2.41 und Änderung ÖEK 1.15 im Bereich der Grundstücke Nr. - 2376, 2406/3, 2157/3, 2406/4, 2406/1, 2405/1, .146; Beschlussfassung.

Der Gemeinderat hat die Änderung Nr. 41 des Flächenwidmungsplanes Nr. 2 und ÖEK-Änderung 1.15 nach Beratung der eingebrachten Stellungnahmen und Überarbeitung des Planentwurfs einstimmig beschlossen.

7. Auflassung diverser Teilfläche aus dem öffentlichen Gut und Erlassung jeweiliger Verordnungen.

Der Gemeinderat hat die Auflassung diverser Teilflächen in vier Fällen einstimmig beschlossen. Die Planaufgabe erfolgte zeitgerecht 4 Wochen hindurch gem. § 11 OÖ Straßengesetz 1991. Die betreffenden Verordnungen sind an der Anschlagtafel von 05.07. bis 23.07.2019 kundgemacht.

Folgende Parz. Nr. bzw. Teilflächen daraus sind betroffen:

- Teilfläche aus Parz. Nr. 3625, KG Guttenbrunn im Ausmaß von 297 m²
- Teilfläche aus Parz. Nr. 4142/2, KG Hirschbach im Ausmaß von 1.141 m²
- Parz. Nr. 4129/2, KG Hirschbach im Ausmaß von 475 m²
- Parz. Nr. 4134, KG Hirschbach im Ausmaß von 660 m²

Der Bürgermeister:



Kurz notiert

URLAUB

DR. STEIGERSDORFER

Die Ordination von Dr. Steigersdorfer in Waldburg ist von **29. Juli 2019 bis einschließlich 6. August 2019** wegen Urlaubs geschlossen.

URLAUB DR. HASELAUER

Die Arztpraxis von Dr. Gerhard Haselauer hat von **13. August bis 4. September 2019** wegen Urlaub geschlossen.

INTERREG ÖSTERREICH-BAYERN

BAD FÜSSING. Von 25. Juni bis 26. Juni 2019 tagte bereits zum 8. Mal der Begleitausschuss als beschlussfassendes Gremium im Förderprogramm INTERREG Österreich-Bayern 2014-2020. Dieses Mal trafen sich die österreichischen und bayerischen Mitglieder im niederbayerischen Bad Füssing. Das Fördervolumen der genehmigten Projekte beläuft sich auf insgesamt rund 6 Millionen Euro.



©Land OÖ

Der nächste Begleitausschuss findet im Dezember 2019 statt, die Einreichfrist für Projekte endet am 18. September 2019. Weitere Informationen finden Sie auf der Programm-Homepage www.interreg-bayaut.net.

Vorsorge

AKTIVE GEFÄHRVERMEIDUNG VOR STARKREGENEREIGNISSEN

Ablagerungen entlang der Wildbäche im Gemeindegebiet – erhöhte Abschwemm- und Staugefahr bei Starkregenfällen.

Die Natur hat uns heuer bereits gezeigt, dass schon kleinere Gewitterzellen riesige Wassermengen in kürzester Zeit über einem Gebiet entladen können. Die dabei entstehenden Wassermassen bahnen sich ihren Weg über Straßen, Wege, Wiesen, abschüssige Hänge und leider auch durch Gärten und Keller ins Tal. Je weniger Schwemmmaterial das Wasser hier mitnehmen kann, desto geringer ist die Gefahr, dass sich durch Verkläuerungen Wasser aufstaut und es zu Überschwemmungen kommt.

Gerade entlang der zahlreichen Wildbäche im Gemeindegebiet, insbesondere im Ortszentrum (Kleine Gusen, Kirchbergbach, Pfarrgrabenbach, Neuhauserbach, Klingelbach, Bierbach und weiter namenlose Zubringer zur Kleinen Gusen), sollten keine Ablagerungen vorhanden sein, die ein Aufstauen der Wassermassen begünstigen. Es werden daher alle **Grundrainen** an Wildbächen und Wasserzuläufen gebeten, die Uferzonen von Holzlagerplätzen, Siloballen, Silofolien, alten Autoreifen und Ablagerungen jedweder Art freizuhalten, um hier dem Wasser kein Material für Verkläuerung und Anstauung von Wassermassen zu liefern.

Weiters hat die Gemeinde heuer gem. § 101 Abs. 6., Forstgesetz 1975 eine Wildbachbegehung durchgeführt. Die dabei vorgefundenen Übelstände, insbesondere das Vorhandensein von Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände, werden den jeweiligen Grundbesitzern in den nächsten Wochen schriftlich mitgeteilt und um die Beseitigung gebeten.

Kirchenlinde

ALTE LINDE AM KIRCHENVORPLATZ

Die Linde am Kirchenvorplatz bzw. neben dem Gasthaus Freudenthaler gehört schon lange zum Ortsbild der Gemeinde und wurde vom Land Oberösterreich als Naturdenkmal klassifiziert. Die Gemeinde und auch das Land Oberösterreich begutachten den Baum jedes Jahr und es werden diverse Maßnahmen nötigenfalls durchgeführt. Dennoch ist es aufgrund seiner Größe und seines Alters nicht zu vermeiden, dass bei starkem Wind immer wieder abgestorbene Äste herabfallen.

Wir weisen daher die Bevölkerung darauf hin, dass immer wieder mit Astabwurf gerechnet werden muss und PKWs auf eigene Verantwortung darunter abgestellt werden. Für Schäden übernimmt die Gemeinde keine Haftung!



Hundehaltung

FREILAUFEN DER HUNDE IM ORTSGEBIET

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine ODER mit Maulkorb geführt werden. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung.

Hunde dürfen nicht unbeaufsichtigt auf fremden Grundstücken frei herumlaufen! Es gibt Menschen, die sich vor Hunden fürchten – egal ob sie „etwas tun“ oder nicht. Kinder, Jogger, Radfahrer,... - wer mit einem Hund schlechte Erfahrungen gemacht hat, wird die Angst mitunter ein Leben lang nicht mehr los.

Beseitigen Sie den Hundekot auch auf Wanderwegen und auf fremden Grundstücken – niemand möchte Exkrememente vor seiner Haustüre liegen haben. Unterstützend dafür hat die Gemeinde drei Sackerlspender und Hundetoiletten (für die Entsorgung der gebrauchten Sackerl) im Ortszentrum aufgestellt.

In letzter Zeit mehren sich Meldungen aus der Bevölkerung, wonach Hunde im Wohngebiet frei herumlaufen. Für ein gutes Miteinander werden die HundehalterInnen gebeten, ihre Hunde nicht unbeaufsichtigt herumstreunen zu lassen. Danke für das Verständnis.

Stellenausschreibung Gemeindeamt

MITARBEITER/IN IN DER ALLGEMEINEN VERWALTUNG (BÜRGERSERVICE -KARENZVERTRETUNG)

Gemeindevorstandsbeschluss vom 25. Juni 2019 und gemäß §§ 8 und 9 Oö. GDG 2002

Zeitpunkt der Aufnahme:
ab 1. Oktober 2019

Beschäftigungsausmaß und Einstufung:

Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden), befristet als Karenzvertretung. Funktionslaufbahn GD 20 entsprechend der Oö. Gemeindeeinreichungsverordnung.

Bruttogehalt:

€ 1.928,60, eine mögliche höhere Einstufung ergibt sich auf Grund anrechenbarer Vordienstzeiten.

Allgemeine

Aufnahmevoraussetzungen:

Die Bewerber/innen müssen gem. OÖ GDG 2002 voll handlungsfähig, ein einwandfreies Vorleben nachweisen, physisch und psychisch geeignet sowie EU-Bürger sein. Männliche Bewerber müssen ihren Präsenz- oder Zivildienst abgeleistet haben.

Erwünschte

Aufnahmevoraussetzungen:

Abgeschlossene Berufsausbildung in einem der folgenden oder diese verwandten kaufmännischen Lehrberufe: Bürokaufmann/frau, Verwaltungsassistent/in, Handhabung der gängigen MS-Office-Anwen-

dungen (Word, Excel, PPS, etc.), Adobe InDesign-Erfahrung, gute Ausdrucksfähigkeit (mündlich und schriftlich), freundliches Auftreten, Offenheit und Einfühlungsvermögen im Umgang mit BürgerInnen, Teamfähigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten.

Folgende Tätigkeitsbereiche sollen abgedeckt werden:

Erste Anlaufstelle für BürgerInnen und KundInnen, Wartung Gemeindehomepage, Führung diverser Register (Meldewesen, Hunderegister), Tourismusstatistik, Hilfestellung bei Förderansuchen, Beauskunftung im Sozialbereich; Schriftführertätigkeiten im Generationenausschuss, Erstellung und Durchführung Ferienpass und Jugendaktivitäten, Erstellung des Amtsblattes, Telefonservice und Posteinlauf; Postpartner; Büro-tätigkeiten (Schriftverkehr).

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß § 11 OÖ. GDG 2002. Bewerbungen bitte **schriftlich** (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Strafregisterbescheinigung, Wehrdienst/Zivildienstnachweis, Ausbildungs- und Berufszeugnisse) **bis spätestens 2. August 2019, 12.00 Uhr** an das Gemeindeamt Hirschbach i.M., Mail: gemeinde@hirschbach.ooe.gv.at

Für nähere Auskünfte und Anfragen wenden Sie sich bitte an ALⁱⁿ Birgit Reiter BA, 07948/8701-13.

Kurz notiert

GRATULATION

Die Gemeinde Hirschbach freut sich über eine neue Gemeindegewürterin! Wir gratulieren **Clau-dia Rechberger und Christian Höglinger** recht herzlich zur Geburt einer Tochter, geboren am 3. Juni 2019, mit dem Namen „**MONA**“ und wünschen für die Zukunft alles erdenklich Gute - viel Glück und Freude.



OÖGKK-KURS

Die OÖGKK bietet in Zusammenhang mit der VHS OÖ ein Gewichtsreduktionsprogramm für Erwachsene an (mit max. 16 Teilnehmer/innen). **Kursstart:** Donnerstag, 19. September 2019 um 18.00 Uhr im Gymnasium Freistadt

Information und Anmeldung: E-Mail: abnehmprogramm@ooegkk.at und im Internet unter www.ooegkk.at -> Gesund bleiben.

SPRECHTAGE

Die BH Freistadt bietet regelmäßig Betriebsanlagen-Sprechtag zwecks Beratung bei gewerblichen Baumaßnahmen durch Sachverständige an. Folgende Termine werden bekannt gegeben:

Mittwoch, 4. Sept. 2019
Mittwoch, 18. Sept. 2019

Teichsanierung

SANIERUNG DES LÖSCHTEICHES IN AUERBACH

Gemeinsames Projekt der FF Hirschbach, Gemeinde Hirschbach und Bewohner der Ortschaft Auerbach.

Der Löschteich in der Ortschaft Auerbach stellt eine wichtige Löschwasserreserve im möglichen Brandfall in der Ortschaft Auerbach dar. Der Zahn der Zeit hat auch ihn nicht verschont und so war das Becken des Löschteiches etwas undicht geworden.



Auf Anfrage einiger Bewohner haben die FF Hirschbach und die Gemeinde Hirschbach den Löschteich besichtigt und sind übereingekommen, dass eine zeitnahe gemeinsame Sanierung durchgeführt werden soll. Während die Feuerwehr bei einer Übung das Wasser im Vorfeld abgelassen hat, haben Mitarbeiter des Bauhofes die undichte Stelle abgedichtet.



Anschließend wurde der Löschteich in einer weiteren Übung geleert und gereinigt, die noch übrigen Fische wurden mit Zustimmung ihrer Besitzer in andere Teiche umgesiedelt.

Es wurde auch einvernehmlich vereinbart, dass künftig keine Fische mehr im Löschteich eingesetzt werden sollen. Die Zuleitung zum Löschteich, die sich ebenfalls als schadhaft herausgestellt hat, wurde gemeinsam mit Herrn Gossenreiter Rudolf und Mitarbeitern des Bauhofes wieder in Stand gesetzt.

Bgm. Ing. Schartmüller bedankt sich bei allen Helfern, die ehrenamtlich bei der Instandsetzung des Löschteiches geholfen haben, sehr herzlich. Die Löschwasserversorgung für die Ortschaft Auerbach und ihre Bewohner ist somit wieder sichergestellt. Hoffen wir, dass wir sie nie benötigen!

Gemeindeparz.

AUFLASSUNG EINER ÖFFENTLICHEN WEGPARZELLE

Auflassung der Wegparzelle Nr. 4153, KG Hirschbach; im Bereich der Liegenschaft Berg 3

Laut Antragstellung vom 11.07.2019 soll die Wegparzelle Nr. 4153, KG Hirschbach im Bereich der Liegenschaft Berg 3 im Ausmaß von 420 m² aufgelassen werden. Dieses Wegestück befindet sich im Besitz der Gemeinde Hirschbach i.M. Im Sinne des § 11 Abs. 6 OÖ. Straßengesetz 1991 wird darauf hingewiesen, dass die Planunterlagen für die beabsichtigte Auflassung des öffentlichen Weges, Pz. Nr. 4153, KG Hirschbach durch **4 Wochen, dass ist vom 15. Juli 2019 bis einschließlich 13. August 2019**, zur öffentlichen

Einsichtnahme beim Gemeindeamt Hirschbach im Mühlkreis während der Amtsstunden aufliegen. Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist schriftliche Anregungen oder Einwendungen beim Gemeindeamt einzubringen.

Altstoffsammelz.

ÖFFNUNGSZEITEN DES ASZ HIRSCHBACH:

Freitags:
von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

1. Samstag im Monat:
von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Anlieferung Grünschnitt freitags: bis 17.00 Uhr (**Anlieferung bis eine halbe Stunde vor Schluss!**)

Gemeindeamt

AKTUALISIERUNG DER HIRSCHBACHER-INFOMAPPE

Wie im letzten Amtsblatt bereits erwähnt (Ausgabe 6-2019) aktualisieren wir demnächst die Infomappe von Hirschbach.

Bis Freitag, den 26. Juli 2019 ist es noch möglich, Änderungen am Gemeindeamt bekannt zu geben. Entweder telefonisch unter 07948/8701, persönlich oder per Mail an gemeinde@hirschbach.ooe.gv.at.



Soziales

EHRliche 24h PERSONEN-BETREUUNG FINDEN, WIE?

1. Die richtige Agentur: Die Größe und der Preis einer Agentur sagt nichts über die Qualität aus. Wichtig ist, eine kostenlose und unverbindliche Beratung in Anspruch zu nehmen, so können alle Fragen im persönlichen Gespräch abgeklärt werden. Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Angebot: Lösung von Problemen, Erstellung von Förderanträgen usw.

2. Finanzielle Aspekte der Betreuung: Fragen wie z. B.: „Kann ich mir das leisten? Gibt es eine Förderung?“ Das sind Fragen, die es zu beantworten gilt. Unter bestimmten Voraussetzungen wird einer Förderhöhe (derzeit € 275,- pro BetreuerIn max. € 550,- monatlich) gewährleistet. Tipp: Honorare für Ihre Betreuung direkt an den/die Betreuer/in auszahlen. So wissen Sie, wieviel Honorar der/die Betreuer/in bekommt!

3. Das Zusammenleben mit 24h PersonenbetreuerInnen: Offenheit, Toleranz, Geduld, Angehörige, diese 4 Wörter machen das Zusammenleben erfolgreich. BetreuerInnen brauchen meist etwas Zeit zur Eingewöhnung, anfangs sind sie ein bisschen zurückhaltender um Fehler zu vermeiden. Frau Ammering von Curabene (Vermittlung 24h Betreuung) hilft bei etwaigen Fragen unter office@curabene.at oder 0699/18124113

Autor: Markus Schrangl, BA, Gründer und Geschäftsführer der Curabene KG

Jugend

JUGENDBETREUER/INNEN GESUCHT

Das **Jugendzentrum Hirschbach** (Pfarrgraben 6, 4242 Hirschbach i. M.) **sucht** ab September 2019 **zwei Jugendbetreuer/innen**. Geöffnet hat das Jugendzentrum jeden Samstag von 15.30 bis 19.30 Uhr.

Die Kids (10 bis 14 Jahre) haben im Jugendzentrum Hirschbach die Möglichkeit in lockerer, ungezwungener Atmosphäre Freunde zu treffen und das Freizeitangebot des Jugendzentrums zu nützen.

Weitere Informationen (auch über die Bezahlung) erhalten Sie bei Claudia Rechberger unter 0664/5648012. Bevorzugt werden Personen, die bereits im Jugendbereich tätig waren/sind bzw. die in diesem Bereich eine Ausbildung/Studium absolvieren (Praxisstunden!).

Energie

ÖFFENTLICHE E-LADESTATIONEN SEIT 01.07.2019 KOSTENPFLICHTIG

Die E-Ladestationen bei der Neuen Mitte Hirschbach (ehemaliges Rauch-Haus) wurden mit 1. Juli 2019 von der Linz Strom Vertrieb GmbH und Co KG auf Bezahlbetrieb umgestellt.

Mit der Linz AG-Ladekarte und allen Ladekarten der Kooperationspartner der Linz AG sowie mit allen Kreditkarten können die Ladestationen genutzt werden.

Kurz notiert

CARITAS-SERVICESTELLE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE IN FREISTADT

In Freistadt bietet die Caritas ab sofort eine kostenlose persönliche Beratung für pflegende Angehörige an. Caritas-Mitarbeiterin Mag.^a(FH) Nadine Tscholl-Jagersberger hilft Angehörigen, Unterstützung bei der Pflege zu finden: Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0676 / 8776 2438.

STELLENANZEIGEN

Die **Marktgemeinde Gutau** (St. Oswalderstraße 2, 4293 Gutau) sucht eine/n Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst (Allgemeine Verwaltung und Standesamt) **KARENZVERTRETUNG**. Die Bewerbungen sind schriftlich, mit den entsprechenden Unterlagen bis spätestens 31. Juli 2019, 12.00 Uhr, beim Gemeindeamt Gutau abzugeben.

Das **4 Sterne Spa Hotel Bründl** (Badweg 1, Bad Leonfelden) sucht ab September 2019 Lehrlinge als Restaurant-Fachfrau/mann. Infos und Bewerbungen an Direktor Karl Schmalzner (07213/61177) oder per Mail an info@hotel-bruendl.at

Die **Österreichische Bergkräutergenossenschaft eGen** (Thierberg 1, Hirschbach) sucht eine/n Lagerlogistiker/in – Produktion (Voll- oder Teilzeit möglich) zum sofortigen Eintritt. Bewerbungen schriftlich oder per Mail an office@bergkraeuter.at

Ikone-Volkskultur

EIN „DANKESCHÖN“ FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Ich möchte mich bei allen Männern und Frauen in Hirschbach herzlich bedanken für das Voten und Daumenhalten bei der Wahl zur Ikone der Volkskultur. Es ist unser gemeinsamer Sieg und ein Dank an alle Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde.

Es wurde besonders in den letzten dreißig Jahren sehr viel Positives geschaffen und geleistet, ob im Sport, Kultur, Kirche, Politik, Soziales, Gemeindeservice oder im Feuerwehrwesen, z.B der großartige Landeswettbewerb. Mit der Ikone der Volkskultur wurde hauptsächlich unsere Bevölkerung ausgezeichnet, denn der Zusammenhalt in unserer Gemeinde macht uns zu einem Musterdorf für das Ehrenamt.

Auf eine Gemeinde stolz zu sein und Heimat zu spüren ist einer der Hauptgründe gegen Abwanderung. Das sollte allen bekannt sein, die angeblich für den ländlichen Raum kämpfen und nicht ein Schulsanierungsprojekt an Kosten scheitern lassen.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinem engeren Freundeskreis, für den ich sehr dankbar und stolz bin, sie haben für mich oder uns fast Tag und Nacht gekämpft, genauso wie meine Familie.

Danke und liebe Grüße
Hans Pammer

Öffentl. Verkehr

FAHRPLANOPTIMIERUNG

Durch die geringere Auslastung in den öffentlichen Verkehrsmitteln, werden die Fahrpläne aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit in folgenden Regionen optimiert: Oberes Mühlviertel, Gusen, Aist, Naarn, Donauraum Perg, Wels, Grieskirchen, Eferding, Steyr-/Ennstal usw.

Alle Fahrplananpassungen im Detail finden Sie unter www.ooevv.at. Die Abfrage der neuen Fahrzeiten ist auch **über die Fahrplanauskunft oder in der ÖÖVV INFO APP möglich.**

Gesundheit

VORTRAG „SCHAU AUF DEIN HERZ/DEINEN BLUTDRUCK“

„Schau auf dein Herz - Schau auf deinen Blutdruck“!, lautet das Thema des Stammtisches des Seniorenbundes in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Hirschbach. Referenten: Dipl. Krankenschwester und Mitarbeiter der Volkshilfe Freistadt.

Wann: Dienstag, 6. August 2019
um 14.00 Uhr

Wo: Gasthaus Pammer
in Guttenbrunn

Die Bevölkerung von Hirschbach ist herzlich eingeladen zu kommen und sich zu informieren.

Bauamt

BAUBERATUNGS- UND -VERHANDLUNGSTERMIN

Freitag 23. Aug. 2019
(jeweils vormittags) –
Vor Anmeldung erbeten!

Kurz notiert

WORKSHOPS FÜR BETRIEBSGRÜNDER

Zur Vorbereitung bietet die Wirtschaftskammer Freistadt für alle Gründungsinteressenten Gründer-Workshops an, in der WKO Freistadt, Linzer Straße 11, 4240 Freistadt. Verschiedene Fragen und Themen (wie z. B.: Gründungsidee, Rechtsformen, Soziale Absicherung, usw.) werden von einem Experten des Gründerservice der WKO Freistadt besprochen.



Donnerstag, 19. Sept. 2019
Montag, 14. Okt. 2019

Eine Anmeldung unter 05-90909-5200 oder E-Mail freistadt@wkoee.at ist erforderlich.

MÜHLVIERTEL CLASSIC

150 historische Fahrzeuge, 3 Tage, 418 Kilometer: am 22. Juni 2019 rollten 150 Mal pure Nostalgie auf vier Rädern durch Hirschbach. Von ca. 09:00 bis 10:35 Uhr waren die Oldtimer in unserer Gemeinde zu sehen. Fotos und Infos gibt es unter www.muehlviertel-classic.at